



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT KÖNIGS WUSTERHAUSEN HAT WEITERE 160 WOHNUNGEN SANIERT

20.01.2005 Fachinformation

"Wohlfühlfaktor erhöht" – so überschrieb die Märkische Allgemeine Zeitung kürzlich einen Beitrag über die Wohnungsbaugesellschaft Königs Wusterhausen. Diese hatte nach einem halben Jahr ein 160 Wohnungen umfassendes, umfangreiches Modernisierungsvorhaben mit einem Mieterfest beendet. Die Baumaßnahmen hatten ein Investitionsvolumen von 1,4 Mio. Euro. Damit sei der erste Punkt der sich über zehn Jahre erstreckenden Maßnahmenplanung der WoBauGe erfolgreich abgeschlossen, konstatierte der Bürgermeister der Stadt Stefan Ludwig. Im Frühjahr würden weitere Veränderungen im Wohnumfeld dazu kommen. Die Modernisierungen seien so angelegt, dass Mieterhöhungen von mehr als einem Euro pro Quadratmeter Wohnfläche ausgeschlossen werden sollen. Im Rahmen des Abschlussfestes der Modernisierungsmaßnahme wurde auch der neue Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft Königs Wusterhausen, Herr Christian Jäger vorgestellt. Sein Credo „Wir möchten nicht nur die Wärmedämmung, sondern auch den Wohlfühlfaktor für die Kunden erhöhen“. Die Gesellschaft wolle sich verstärkt als Dienstleister begreifen.

<https://bbu.de/beitraege/wohnungsbaugesellschaft-koenigs-wusterhausen-hat-weitere-160-wohnungen-saniert>